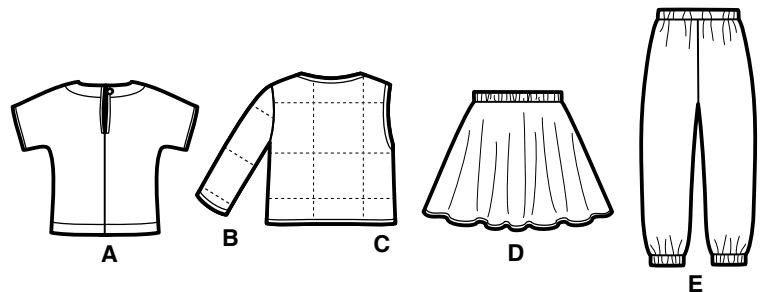
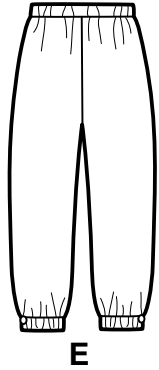
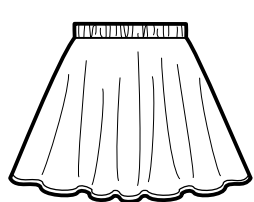
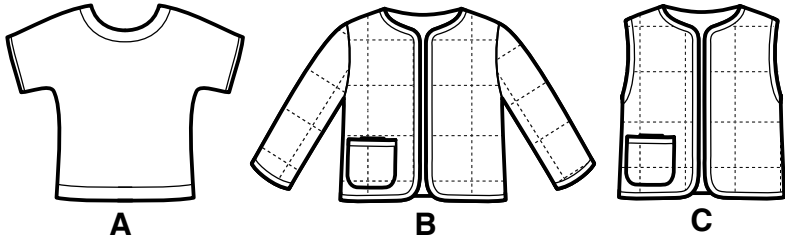


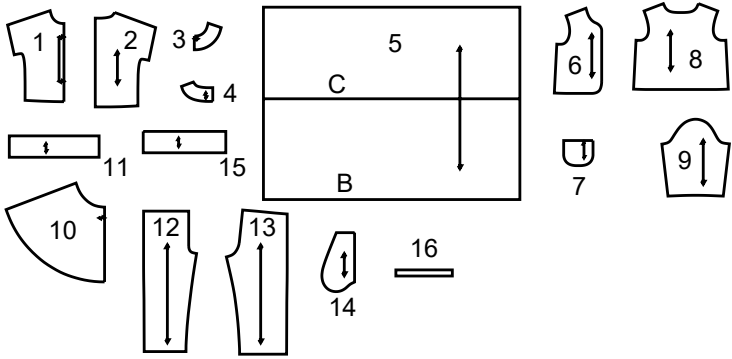
Simplicity®

Vielen Dank für den Kauf dieses Simplicity Schnittmusters. Wir geben uns Mühe, Ihnen ein qualitativ hoch stehendes Produkt anbieten zu können.



SAUM - UND NAHTZUGABEN SIND IN DEN SCHNITTMUSTER - TEILEN EINGERECHNET

16 TEILE



- 1 VORDERTEIL - A
- 2 RÜCKENTEIL - A
- 3 VORDERER BESATZ - A
- 4 RÜCKW. BESATZ - A
- 5 BLOCK ZUM QUILTEN - B,C
- 6 VORDERTEIL - B,C
- 7 TASCHE - B,C
- 8 RÜCKENTEIL - B,C
- 9 ÄRMEL - B
- 10 VORDER- UND- RÜCKENTEIL - D
- 11 TUNNEL - D
- 12 VORDERTEIL - E
- 13 RÜCKENTEIL - E
- 14 TASCHE - E
- 15 TUNNEL - E
- 16 GUMMIFÜHRUNG FÜR BEIN - E

SELVAGE (S)= WEBKANTE(N)  
SEL. (S)= WEBKANTE(N)  
FOLD= STOFFBRUCH  
SINGLE THICKNESS= EINLAGIG



www.simplicity.com



uk.eusales@simplicity.com

## Allgemeine Anweisungen

### Das Schnittmuster

**SYMBOLE**

↔ F ADENLAUF Schnittteile in Musterrichtung parallel zur Webkante legen.

⇓ DURCHGEZOGENE LINIE am Stoffbruch anlegen.

--- MITTIGES VORDER-/RÜCKENTEIL.

▽▽ KERBEN

○ MARKIERUNGSPUNKTE

— ZUSCHNITTLINIE

== VERLÄNGERUNGS- ODER VERKÜRZUNGSLINIEN NAHT- UND SAUMZUGABE:

**ÄNDERUNGEN**

Ändern Sie den Schnitt bevor Sie ihn auf den Stoff legen.

**VERLÄNGERN:**  
Zerschneiden Sie die Schnittteile an der Verlängerungs- und Verkürzungslinie. Schieben Sie die Stücke um die benötigte Länge auseinander und fixieren sie mit Klebestreifen.

**KÜRZEN:**  
Falten Sie das Schnittteil an der Verlängerungs- oder Verkürzungslinie gleichmäßig um die benötigte Länge hoch. Mit Klebestreifen fixieren.

Sind keine Linien markiert, bringen Sie die Änderungen am unteren Rand des Schnittteils an.

### Nähen

- NÄHEN Sie den Stoff gemäß der **Nähanleitung**.
  - HEFTEN Sie Nähte und Säume den Kerben entsprechend mit Stecknadeln oder Heftstichen.
  - STEPPEN Sie Nähte und Säume 1,5 cm breit ab, wenn nicht anders angegeben.
  - BÜGELN Sie die Nahtzugaben auseinander, wenn nicht anders angegeben, oder schneiden Sie sie zurück, so dass sie flach liegen.
  - VERSÄUBERN Sie die Nahtzugaben durch Zurückschneiden wie unten abgebildet.
- Nahtzugaben abgestuft zurückschneiden

Saumecken abgestuft zurückschneiden

Innere Rundungen einschneiden

Äußere Rundungen mit Kerben einschneiden

### Zuschneiden/Markieren

**VOR DEM ZUSCHNEIDEN:**

Schnittteile mit einem trockenen Bügeleisen bei geringer Hitze BÜGELN. Waschbare Stoffe VO RW ASCHEN, nicht waschbare Stoffe DÄMPFEN, damit sie nach dem Nähen nicht weiter einlaufen.

MARKIEREN Sie Ihren Zuschneideplan.

BEFESTIGEN Sie die Schnittteile gemäß Zuschneideplan auf dem Stoff.

- ZWEILAGIG: Stoff mittig RECHTS auf RECHTS legen.
- EINLAGIG: Stoff mit RECHTER Seite nach oben legen.

• FÜR FLOR, FARBVERLÄUFE ODER "ONE-WAY" DESIGNERSTOFFE: Verwenden Sie den Plan " mit richtung".

**NACH DEM ZUSCHNEIDEN :**

Übertragen Sie die Markierungen vor dem Entfernen des Schnittmusters auf die LINKE Stoffseite. Verwenden Sie dazu Stecknadeln, Kreide oder Kopierpapierrädchen und -papier.

**Schnell-Markierung :**

- Markieren Sie an der Stoffkante Kerben, die Enden der Stoffbruchlinien und die Mittellinien durch kleine Einschnitte.
- Übertragen Sie Markierungspunkte mit Stecknadeln.

### SPEZIELLE ZUSCHNEID-ANGABEN

★ Wenn der Zuschneideplan ein den Stoffbruch überlappendes Schnittteil zeigt, schneiden Sie alle anderen Teile zuerst zu. Legen Sie den übrigen Stoff einlagig aus. Schneiden Sie das überlappende Teil auf der RECHTEN Stoffseite wie abgebildet zu.

✱ Zeichnen Sie kleine Pfeile entlang beider Webkanten für die Strich- oder Musterrichtung ein. Legen Sie den Stoff quer RECHTS auf RECHTS und schneiden am Stoffbruch entlang (a).

Eine Stofflage umdrehen, so dass die Pfeile beider Lagen in dieselbe Richtung zeigen. Stoff RECHTS auf RECHTS legen (b).

## Zuschneideplan

Muster nach unten laufend

Muster nach oben laufend

Innenseite des schnittbogens

POSITION DER MUSTERTEILE KANN JE NACH IHRER SCHNITTMUSTERGRÖÖE ABWEICHEN.

**HINWEIS:** BEIM AUSSCHNEIDEN DES PAPIERSCHNITTS SCHNEIDEN SIE AN DERJENIGEN US GRÖÖSENLINE ENTLANG, DIE IHRER EUROPÄISCHEN GRÖÖSE ENTSpricht

### A TOP - SIND NUR FÜR STRETCHSTRICK AUSGELEGT

TEILE 1 2 3 4

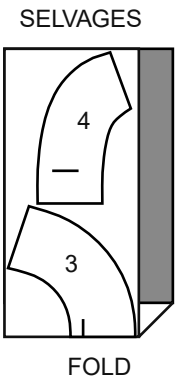
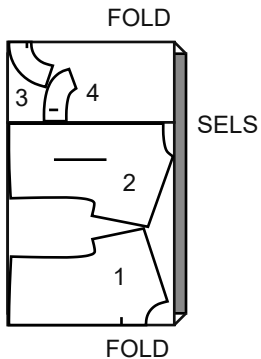
58"60" (150CM)  
MIT RICHTUNG  
ALLE GRÖÖSEN

### EINLAGE

TEILE 3 4

20" BIS 25" (51CM BIS 64CM)  
AUFBÜGELBARE EINLAGE  
ALLE GRÖÖSEN

★ SIEHE SPEZIELLE NÄHANLEITUNG



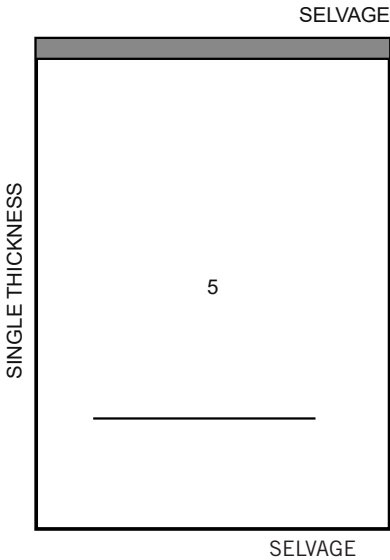
### B JACKEBLOCK ZUM QUILTEN

TEIL 5

FÜR WATTIERUNG UND FUTTER DIE GLEICHE EINTEILUNG VERWENDEN

TEILE 6, 7, 8, 9 SIND ANLEITUNGEN FÜR DIE JACKE SIEHE NÄHANLEITUNG ZUM ZUSCHNEIDEN UND NÄHEN

44"45" BIS 58"60" (115CM BIS 150CM)  
MIT RICHTUNG  
ALLE GRÖÖSEN



### C WESTENBLOCK ZUM QUILTEN

TEIL 5

FÜR WATTIERUNG UND FUTTER DIE GLEICHE EINTEILUNG VERWENDEN

TEILE 6, 7, 8 SIND ANLEITUNGEN FÜR DIE WESTE SIEHE NÄHANLEITUNG ZUM ZUSCHNEIDEN UND NÄHEN

44"45" BIS 58"60" (115CM BIS 150CM)  
MIT RICHTUNG  
ALLE GRÖÖSEN



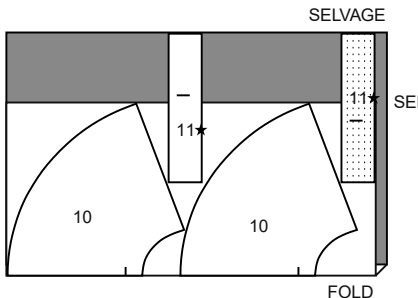
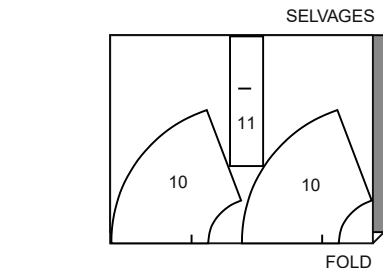
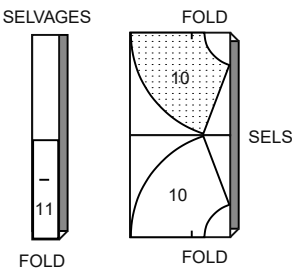
### D RÖCK

TEILE 10 11

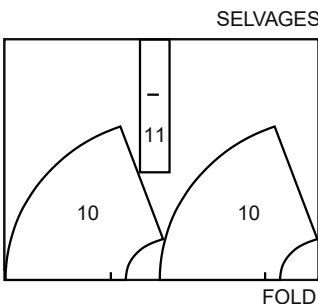
44"45" (115CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖÖSEN 1/2

44"45" (115CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖÖSEN 1 2 3 4

58"60" (150CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖÖSEN 1/2



58"60" (150CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖÖSEN 1 2 3 4



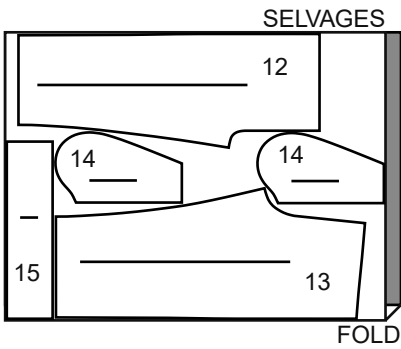
SNITT-ÜBERSICHTEN WERDEN AUF SEITE 2 FORTGESETZT

E HOSE

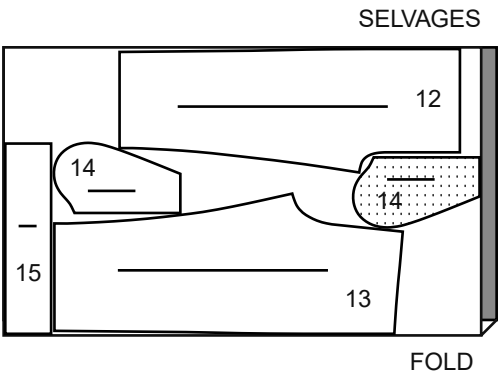
TEILE 12 13 14 15

TEIL 16 WIRD AUS DEM GUMMIBAND  
GESCHNITTEN

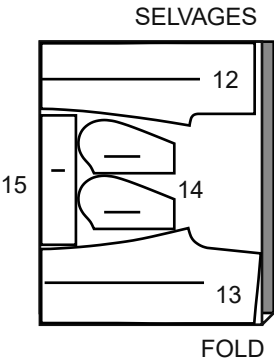
44"45" (115CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖSSEN 1/2 1 2



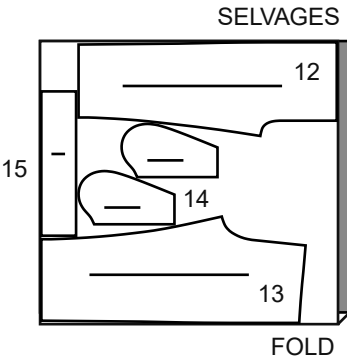
44"45" (115CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖSSEN 3 4



58"60" (150CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖSSEN 1/2 1



58"60" (150CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖSSEN 2 3 4



Nähanleitung

Stoff- schlüssel	RECHTE SEITE	LINKE SEITE	EINLAGE	FUTTER
---------------------	--------------	-------------	---------	--------

Bevor Sie anfangen, lesen Sie bitte die **Allgemeinen Anweisungen** auf Seite 1

Nähmethoden, die in KURSIVSCHRIFT dargestellt sind, werden im Folgenden definiert:

ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DAS  
ANBRINGEN VON SCHRÄGBAND

Um die Kante fertigzustellen, schieben Sie die Kante zwischen die Falten des Schrägbandes, wobei Sie die Schnittkante gegen die Falte und die breitere gefaltete Kante auf die INNENSEITE legen. Nähen Sie von AUSSEN fest, achten Sie dabei darauf, dass Sie die gefaltete Kante auf der INNENSEITE einrasten lassen. Wenn das Band eine Kante vollständig umschließt, sorgen Sie dafür, dass sich die Enden an einer Naht treffen; drehen Sie dann beide Enden dort um, wo sie sich treffen, und heften Sie sie nach dem Annähen des Bands unsichtbar zusammen.

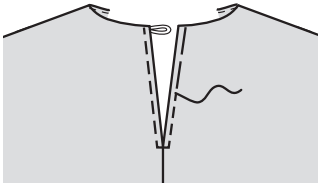
**DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG  
DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.**

**NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT  
ANDERS ANGEZEIGT.**

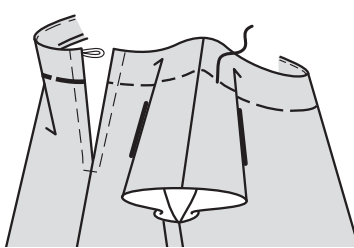
TOP A

- Nähen Sie die rückwärtige Mittelnäht der Rückenteile (2) unterhalb des kleinen Punktes, steppen Sie mit Rückstichen am kleinen Punkt zur Verstärkung der Naht.
- Schneiden Sie ein 5 cm langes Stück 3 mm breites Gummiband zu. Falten Sie das Gummiband in der Hälfte, so dass eine Schlaufe entsteht. Auf der AUSSENSEITE die Schlaufe an der LINKEN hinteren Öffnungskante 1.3 cm unterhalb der oberen Schnittkante feststecken, so dass die Schnittkanten gleichmäßig verlaufen; über die Enden der Schlaufe knapp 1.5 cm von den Schnittkanten entfernt nähen.
- Nähen Sie das Vorderteil (1) an den Schulternähten auf das Rückenteil. Nähen Sie an den gesamten Unterarmnähten das Rückenteil an das Vorderteil. Um die Kurve im Achselbereich zu verstärken, nähen Sie erneut über die erste Naht. Schneiden Sie die Kurven ein.
- Bringen Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers aufbügelfare Einlage auf der LINKEN Seite des vorderen Besatzes (3) und hinteren Besatzes (4) an. Nähen Sie die Schulternähte der Besatzteile. Nähen Sie 6 mm von der ungekerbten Kante entfernt. Bügeln Sie unter die Kante entlang der Naht.
- RECHTS AUF RECHTS stecken Sie den Besatz auf die Halsausschnittkante, wobei die Mitten und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie die Enden und die Halskante. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.
- Zum Untersteppen bügeln Sie den Besatz und die Naht vom Kleidungsstück weg und nähen Sie durch den Besatz und die Nahtzugaben dicht an der Naht.
- Wenden Sie den Besatz auf INNEN; bügeln Sie. Bügeln Sie den Saum an der Öffnungskante des Rückenteils nach oben. Um einen schmalen Saum zu machen, stecken Sie die Schnittkante unter die Falte. Bügeln Sie. Heften.

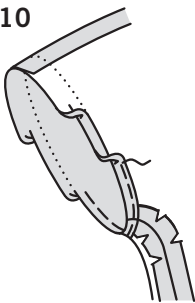
8



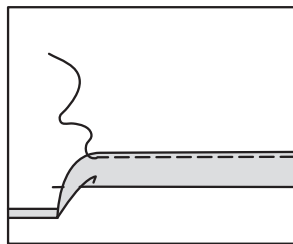
9



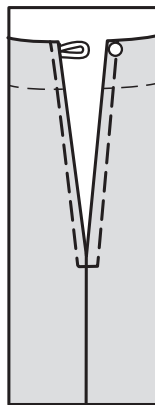
10



11



12



8. Auf der AUSSENSEITE wie geheftet bis zur Halskante absteppen und die Naht unterhalb der Öffnung quadratisch absteppen.

9. Heften Sie dicht an der gebügelten Kante des Besatzes. Auf der AUSSENSEITE wie geheftet absteppen. Entfernen Sie die Heftung.

10. Bügeln Sie den Saum an der Ärmelkante nach oben. Um einen schmalen Saum zu machen, stecken Sie die Schnittkante unter die Falte. Bügeln Sie. Nähen Sie den Saum fest.

11. Bügeln Sie den Saum an der Unterkante des Tops nach oben. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.

12. Nähen Sie den Knopf an die rechte hintere Öffnungs gegenüber der Schlaufe.

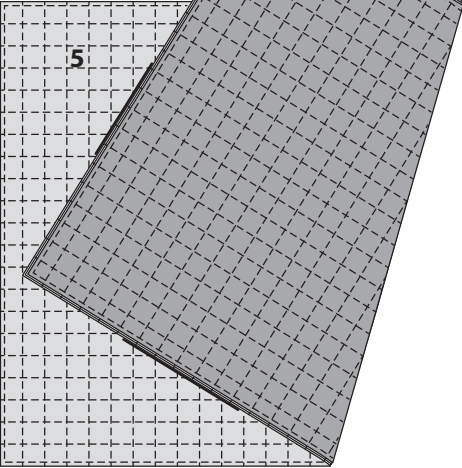
JACKE B, WESTE C

VORDER- UND RÜCKENTEIL

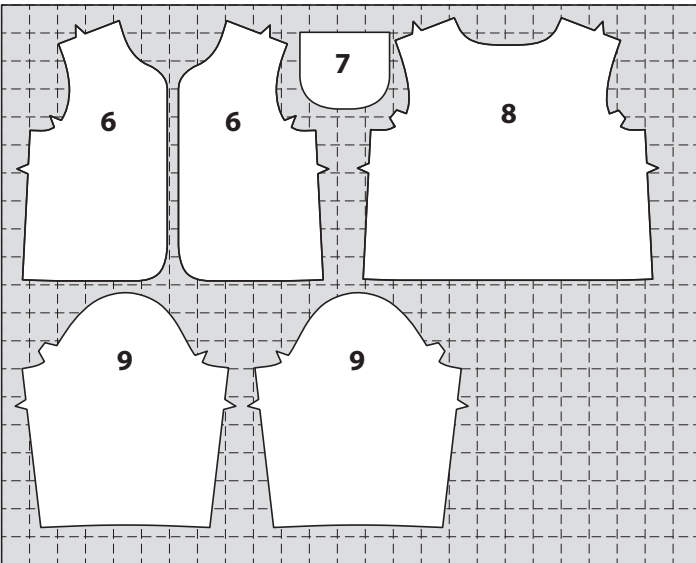
- Legen Sie die Wattierung zwischen den LINKEN Seiten des Blocks zum Quilten (5) und die Futterteile, wobei die Schnittkanten wie gezeigt gleichmäßig sind. Heften Sie die Lagen mit der Maschine 1.3 cm von der Schnittkante entfernt fest. Breiten Sie die Nahtzugaben auseinander und beschneiden Sie die Polsterung vorsichtig bis dicht an die Nähte. Um die Steppung zu formen, nähen Sie das Bekleidungsstück entlang der Detailnähte durch alle Dicken.

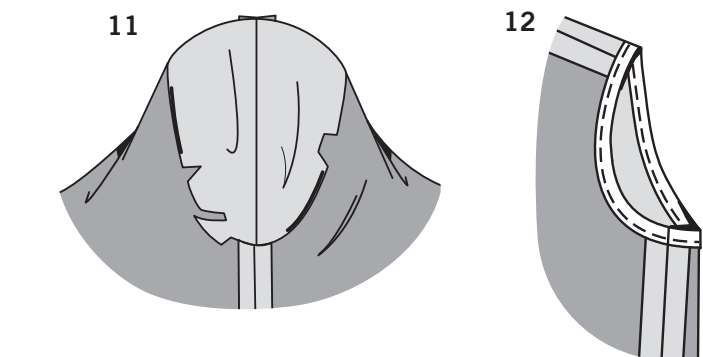
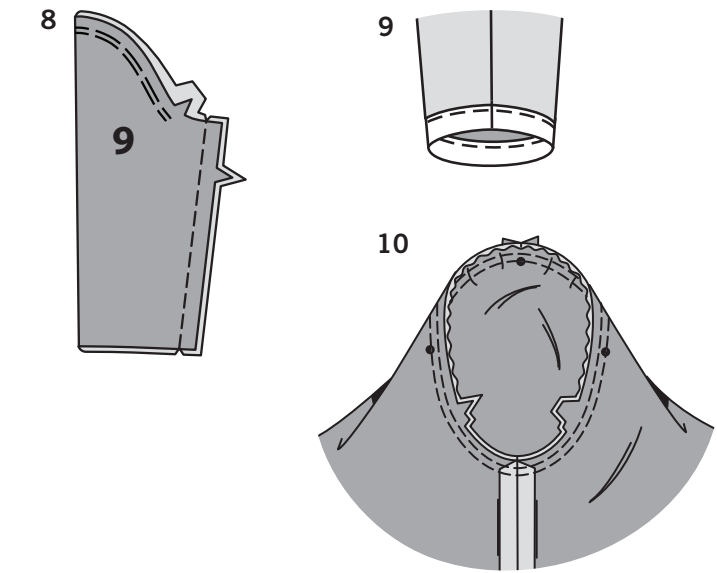
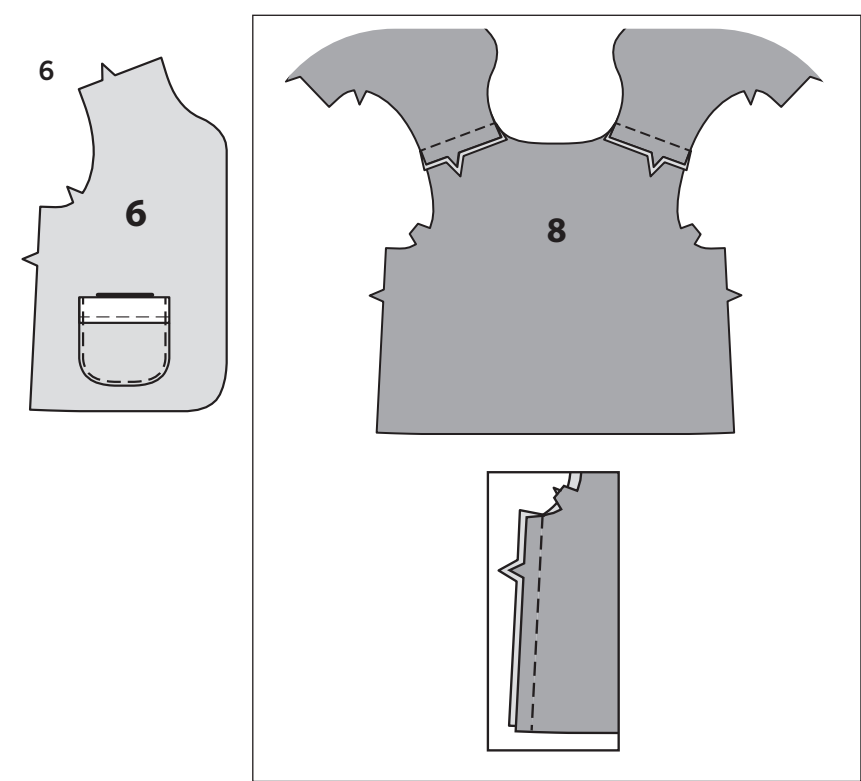
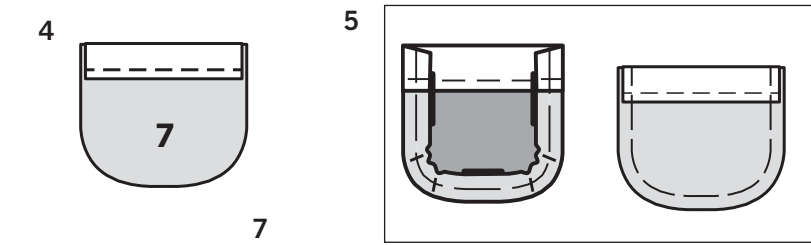
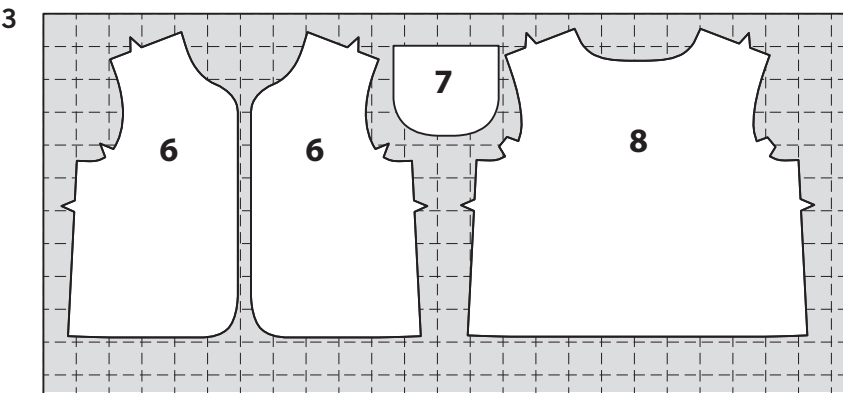
- FÜR MODELL B** - Schneiden Sie die Jackenteile aus, indem Sie Vorderteil (6), Tasche (7), Rückenteil (8) und Ärmel (9) verwenden (siehe Diagramm).  
**HINWEIS:** Die Steppnähte werden in den folgenden Abbildungen nicht gezeigt.

1



2





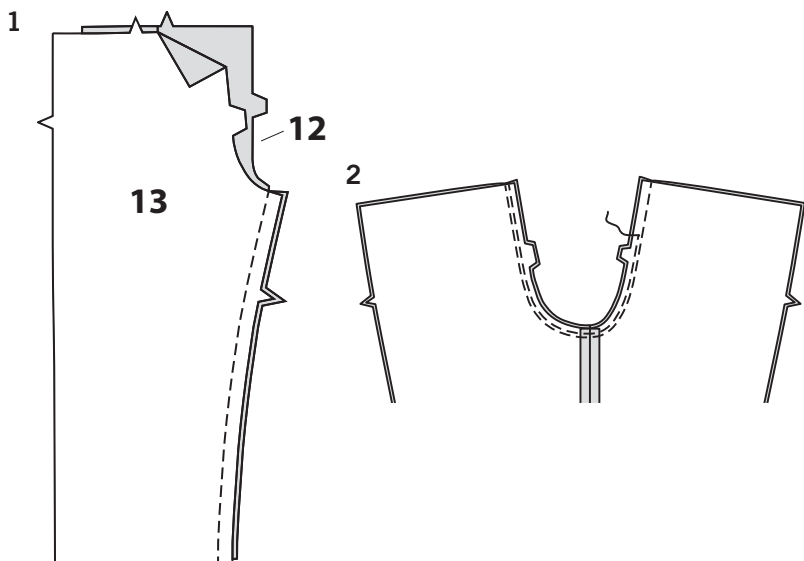
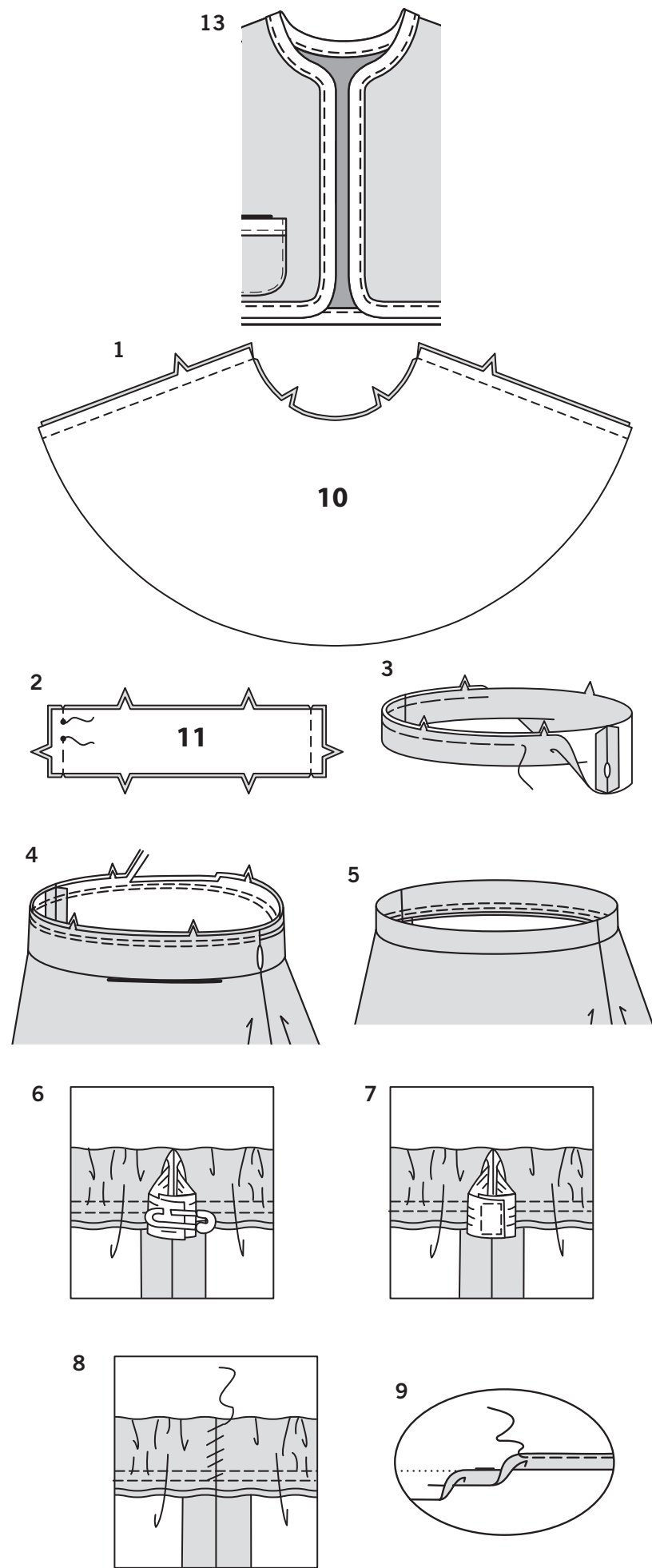
- 3. FÜR MODELL C** - Schneiden Sie die Teile der Weste aus, indem Sie Vorderteil (6), Tasche (7), Rückenteil (8) verwenden. (Siehe Diagramm).  
**HINWEIS:** Die Steppnähte werden in den folgenden Abbildungen nicht gezeigt.
- 4.** Fassen Sie die Oberkante der Tasche (7) mit Schrägband ein. Siehe **ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR SCHRÄGBANDEINFASSUNG**.
- 5.** Nähen Sie entlang der Nahtlinie an der Seiten- und Unterkante der Tasche. Um die gebogene Kante der Tasche zu erleichtern, nähen Sie mit einem langen Maschinenstich 6 mm INNERHALB der Nahtlinie. Bügeln Sie die Schnittkanten entlang der Nahtlinie unter. Ziehen Sie die Einhaltenstiche nach oben, um die Kurve zu formen. Um die Fülle zu beseitigen, kürzen Sie die Nahtzugabe entlang der Kurven bis zu den Einhaltenstichen.
- 6.** Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die Tasche auf das rechte Vorderteil (6) entlang der Taschenlinie. Nähen Sie dicht an den Seiten- und Unterkanten.
- 7.** Nähen Sie die Vorderteile an das Rückenteil (8) an den Schulter- und Seitennähten.

#### ÄRMEL B

- 8.** Halten Sie die Oberseite des Ärmels (9) zwischen den Kerben ein. Unterarmnaht nähen.
- 9.** Fassen Sie die Unterkante des Ärmels mit Schrägband ein. Siehe **ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR SCHRÄGBANDEINFASSUNG**.
- 10.** Stecken Sie den Ärmel mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht RECHTS AUF RECHTS an der Armlochkante fest, wobei die Unterarmnähte und die übrigen kleinen Punkte übereinstimmen. Ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, damit sie anpassen. Um die Mehrweite gleichmäßig zu verteilen, schieben Sie den Stoff an den Unterfäden entlang, bis keine Falten mehr auf der Nahtlinie zu sehen sind. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie nur die Nahtzugabe, schrumpfen Sie die Mehrweite heraus.

#### ARMLOCHABSCHLUSS C

- 11.** Beschneiden Sie die 1.5 cm Nahtzugaben am Armausschnitt wie gezeigt.
- 12.** Fassen Sie die Armausschnittkanten der Weste mit Schrägband ein. Siehe **ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR SCHRÄGBANDEINFASSUNG**.



#### ABSCHLUSS B,C

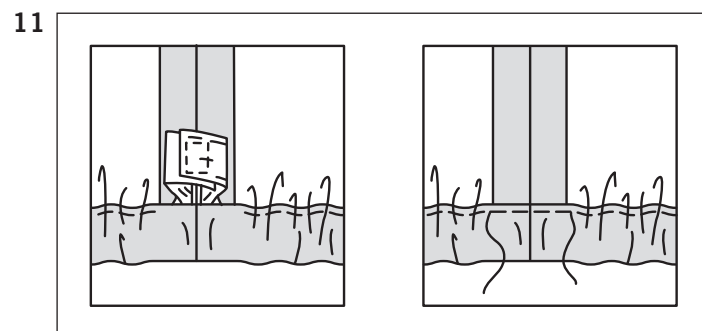
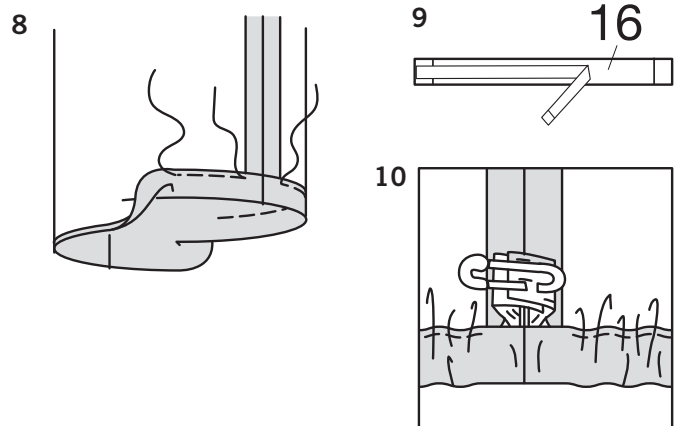
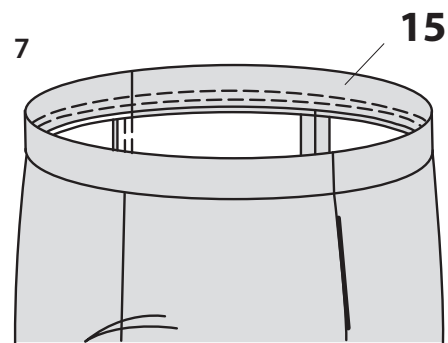
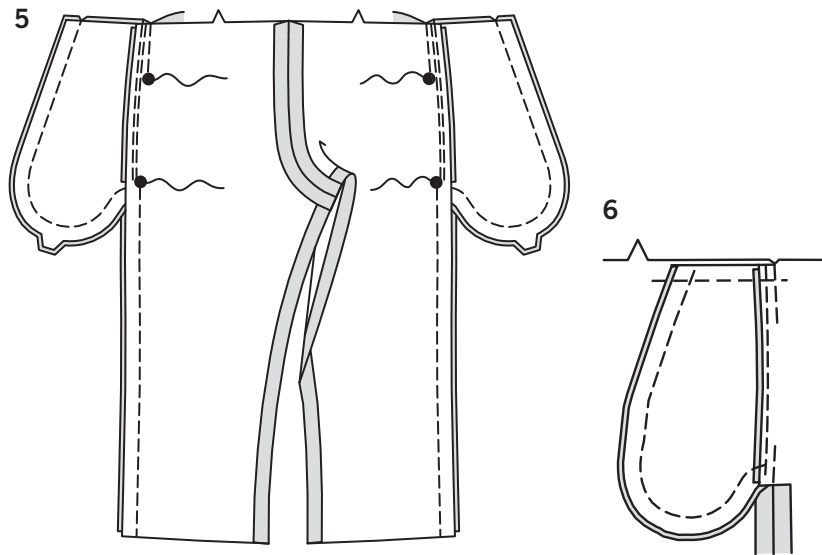
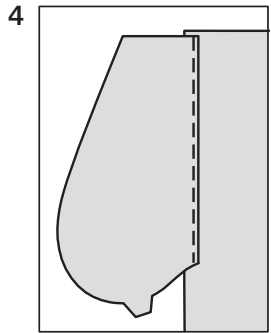
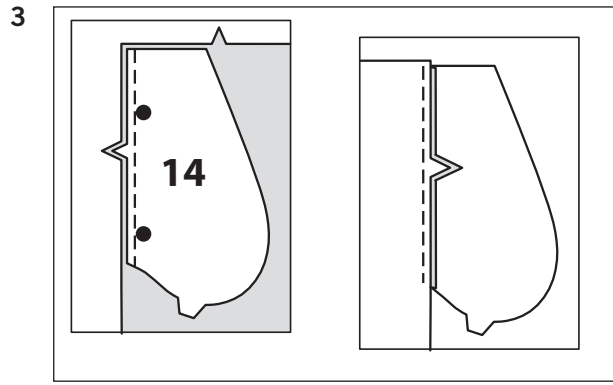
- 13.** Fassen Sie die Außenkante des Kleidungsstücks mit Schrägband ein. Siehe **ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR SCHRÄGBANDEINFASSUNG**.

#### ROCK D

- 1.** Nähen Sie Vorder- und Rückenteile (10) an den Seitennähten zusammen.
- 2.** RECHTS AUF RECHTS nähen Sie die Seitennähte des Tunnels (11), lassen Sie dabei eine Öffnung in der LINKEN Seitennaht zwischen den kleinen Punkten und an den Punkten absteppen, um die Naht zu verstärken.
- 3.** Bügeln Sie die Nähte auf. Falten Sie den Tunnel der Länge nach zur Hälfte, wobei die LINKEN Seiten zusammenliegen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Die Seite mit der Öffnung ist die Unterseite des Tunnels.
- 4.** Stecken Sie den Tunnel mit der Unterseite zu Ihnen zeigend an den Rock, so dass die Mittel- und Seitennähte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Nahtlinie. Nähen Sie erneut 6 mm von der ersten Naht entfernt innerhalb der Nahtzugabe. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht.
- 5.** Bügeln Sie die Naht zum Rock hin und bügeln Sie den Tunnel nach außen.
- 6.** Schneiden Sie ein Stück eines 2 cm breiten Gummibandes zu, das an die Taille passt, plus 2.5 cm. Befestigen Sie eine Sicherheitsnadel an einem Ende. Führen Sie das Gummiband durch den Tunnel ein. Die Enden überlappen und mit einer Sicherheitsnadel feststecken.
- 7.** Probieren Sie das Kleidungsstück an und passen Sie an. Nähen Sie die Gummenden fest zusammen.
- 8.** Säumen Sie die Öffnung geschlossen. Verteilen Sie die Fülle gleichmäßig.  
**TIPP:** Um das Gummiband zu sichern, damit es sich beim Tragen nicht verdreht, nähen Sie in der Nut der Naht durch alle Dicken des Tunnels.
- 9.** Markieren Sie die Länge. Bügeln Sie den Saum entlang der Markierung nach oben. Markieren Sie die Tiefe des Saums; beschneiden Sie gleichmäßig. Um einen schmalen Saum zu machen, stecken Sie die Schnittkante unter die Falte. Bügeln Sie. Nähen Sie den Saum fest.

#### HOSE E

- 1.** Nähen Sie das Vorderteil (12) an das Rückenteil (13) an den inneren Beinnähten.
- 2.** Stecken Sie die Mittelnäht, die Innenbeinnähte und die Kerben RECHTS AUF RECHTS zusammen.. Nähen Sie. Um die Naht zu verstärken, nähen Sie die erste Naht nochmals 3 mm ab. Beschneiden Sie die Naht dicht an der zweiten Naht.



**3.** Bringen Sie die Taschen wie folgt an den Seitenkanten des Vorder- und Rückenteils an: Stecken Sie die Tasche (14) mit RECHTEN Seiten auf die Hose, wobei die großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie eine 1 cm Naht.

**4.** Bügeln Sie die Naht zu Taschen hin und bügeln Sie die Taschen nach außen. Untersteppen Sie die vordere Tasche, indem Sie durch die Tasche und die Nahtzugabe dicht an der Naht nähen.

**5.** Stecken Sie das Vorderteil an den Seitennähten auf das Rückenteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Seitennähte, lassen Sie dabei eine Öffnung zwischen den großen Punkten. Nähen Sie die Taschenkanten von der Seitennaht bis zur Oberkante zusammen.

**6.** Schneiden Sie die rückwärtige Nahtzugabe der Hose am unteren Ende der Tasche ein. Bügeln Sie die Naht unterhalb der Einschnitten auseinander. Bügeln Sie die Tasche zum Vorderteil. Heften Sie die oberen Schnittkanten zusammen.

**7.** Bereiten Sie den Tunnel (15) vor und nähen Sie sie auf die gleiche Weise wie bei Rock D an die Hose. Siehe Schritte 2 bis 8.

**8.** Bügeln Sie 3 cm an der Unterkante nach INNEN, so dass ein Tunnel entsteht. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie dicht an der Innenkante des Tunnels, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Einsetzen des Gummibandes.

**9.** Schneiden Sie zwei Stücke Gummiband in der Länge der Gummiführung für Bein (16) zu.

**10.** Führen Sie das Gummiband durch den Tunnel ein. Die Enden überlappen und mit einer Sicherheitsnadel feststecken. Probieren Sie das Kleidungsstück an und passen Sie an.

**11.** Nähen Sie die Gummienden fest zusammen. Nähen Sie die Öffnung geschlossen. Verteilen Sie die Fülle gleichmäßig.  
**TIPP:** Um das Gummiband zu sichern, damit es sich beim Tragen nicht verdreht, nähen Sie in der Nut der Naht durch alle Dicken des Tunnels.